



**ERGISCH**



**AGARN**



**TURTMANN**



**UNTEREMS**



**OBEREMS**

# **SEELSORGEREGION TURTMANN**

## Sonn- und Feiertage, sowie Namenstage im September

### Sonntag, 1. September

#### 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Les 1: Dtn 4,1–2.6–8  
Les 2: Jak 1,17–18.21b–22.27  
Ev: Markus 7,1–8.14–15.21–23

6. Fr Hl. Magnus, Abt, Glaubensbote

### Sonntag, 8. September

#### 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Les 1: Jes 35,4–7a  
Les 2: Jak 2,1–5  
Ev: Markus 7,31–37

9. Mo Hl. Petrus Claver, Priester

11. Mi Hl. Felix und hl. Regula, Märtyrer,  
Patrone der Stadt Zürich

12. Do Heiligster Name Mariens (Mariä Namen)

13. Fr Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof  
von Konstantinopel, Kirchenlehrer

14. Sa **KREUZERHÖHUNG**

Les: Num 21,4–9, oder Phil 2,6–11  
Ev: Johannes 3,13–17  
Heute wird traditionellerweise zum letzten  
Mal der Wettersegen erteilt.

### Sonntag, 15. September

#### 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS EIDGENÖSSISCHER DANK-, BUSS- UND BETTAG

Les 1: Jes 50,5–9a  
Les 2: Jak 2,14–18  
Ev: Markus 8,27–35

16. Mo Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian,  
Bischof von Karthago, Märtyrer

17. Di Hl. Hildegard von Bingen, Äbtissin,  
Mystikerin, Kirchenlehrerin  
Hl. Robert Bellarmin, Ordenspriester,  
Bischof von Capua, Kirchenlehrer

18. Mi Hl. Lambert, Bischof von Maastricht

19. Do Hl. Januarius, Bischof von Neapel,  
Märtyrer

20. Fr Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und  
hl. Paul Chong Hasang und Gefährten,  
Märtyrer

21. Sa **HL. MATTHÄUS**, Apostel u. Evangelist

### Sonntag, 22. September

#### 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Les 1: Weish 2,1a.12.17–20  
Les 2: Jak 3,16 – 4,3  
Ev: Markus 9,30–37

23. Mo Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio),  
Ordenspriester

Padre Pio wurde 1887 in Pietrelcina bei Benevent geboren. 1903 trat er in den Kapuzinerorden ein und wurde Priester. Er lebte



von 1916 bis zu seinem Tod im Kloster San Giovanni di Rotondo am Gargano in Süditalien. Mit grossem Einsatz wirkte er als geistlicher Begleiter und Beichtvater und sorgte sich um die Kranken und Armen. Er trug die Wundmale Christi. Padre

Pio wurde schon zu Lebzeiten hoch verehrt. Er starb am 23. September 1968 und wurde 2002 von Papst Johannes Paul II. heiliggesprochen.

24. Di Hl. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von  
Salzburg, Glaubensboten

25. Mi **HL. NIKLAUS VON FLÜE**, Einsiedler,  
Friedensstifter, Landespatron

26. Do Hl. Kosmas und hl. Damian, Ärzte,  
Märtyrer in Kleinasien

27. Fr Hl. Vinzenz von Paul, Priester,  
Ordensgründer

### Sonntag, 29. September

#### 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Les 1: Num 11,25–29  
Les 2: Jak 5,1–6  
Ev: Markus 9,38–43.45.47–48

30. Mo Hl. Urs und hl. Viktor, Märtyrer  
Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer

## Unsere neue Pastoralassistentin Nathalie Jossen stellt sich vor:

Ich bin in Naters aufgewachsen und wohne seit 2012 mit meiner Familie wieder dort. Ich bin verheiratet und Mutter dreier Kinder im Alter von 17, 15 und 9 Jahren.

Vor meiner Aufgabe als Pastoralassistentin in der Pfarregion Turtmann habe ich in der Katechese in Naters und in St. Niklaus gearbeitet. Zudem bin ich als Armeeseelsorgerin für die Rekrutenschule in Spiez zuständig. Die Arbeit mit jungen Menschen in schwierigen Situationen ist immer wieder herausfordernd und interessant. Da ich auch weiterhin in Spiez und St. Niklaus arbeiten werde, werde ich zu 70% in der Region arbeiten. Meine Arbeitstage werden hauptsächlich **Montag, Dienstag, Donnerstag** und die Gottesdienste an den Wochenenden sein.

Meine **Hauptaufgaben** in den Pfarreien werden die **Familien- und Jugendpastoral** sein, denn dort liegt die Zukunft unserer Kirche. Gerne werde ich zusammen mit Pfarrer Marius Familiengottesdienste gestalten und in den Sommerferien Angebote für Kinder und Jugendliche lancieren. Aber auch das **Altersheim Emserberg** und **Krankenbesuche** zu Hause und im Spital liegen mir am Herzen. Zudem werde ich Pfarrer Marius bei liturgischen Feiern unterstützen.

Der Kontakt mit Menschen ist mir wichtig, weshalb ich gern «hängertu». Ich glaube, dass wir als pastorale Mitarbeiter wieder vermehrt auf die Menschen zugehen müssen. In einer ersten Phase werde ich mich deshalb bemühen, möglichst viele Menschen, Gruppen und Vereine kennenzulernen und ihre Bedürfnisse zu erfassen. Sollte ich etwas vergessen, woran Sie gewöhnt sind, dann sprechen Sie mich bitte darauf an. Es ist mir ein Anliegen, Esthers gute Arbeit weiterzuführen und liebgezwonnene Traditionen weitestmöglich zu erhalten.

Weil mir auch das Gemeinschaftsgefühl wichtig ist, möchte ich mich bei der Integration möglichst vieler Menschen in die (Kirch-) Gemeinde engagieren. Dies können andere Christen oder Zugezogene sein. Deswegen möchte ich gern ein ökumenisches Abendgebet einführen, das wöchentlich in Turtmann stattfinden wird. Jeden **Dienstagabend** sind Sie alle herzlich zu einem kurzen Innehalten eingeladen. Da mir Musik sehr wichtig ist, werden an diesen Abenden neben Momenten der Stille auch viele Lieder gesungen.

In meiner Freizeit singe ich ebenfalls gern, derzeit noch im Gemischten Chor in Naters und in einer Worshipband (öi fer dich). Ich bin in mehreren zivilen und militärischen Vereinen aktiv, wie etwa dem Verein «Pflegefamilien Oberwallis», der Offiziersgesellschaft Oberwallis oder dem Verein «Internationale Militärwallfahrt Lourdes». Und wenn es das Wetter zulässt, bin ich gern draussen unterwegs.

**Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und darauf Sie alle kennenzulernen!**

**Du, oh Herr, segne uns, wenn wir deinen Ruf hören,**

**wenn deine Stimme uns lockt zu Aufbruch und Neubeginn.**

**Du, oh Herr, behüte uns, wenn wir loslassen und Abschied nehmen,  
wenn wir dankbar zurückschauen, auf das, was hinter uns liegt.**

**Du, oh Herr, lass dein Gesicht leuchten über uns, wenn wir in Vertrauen und Zuversicht  
einen neuen Schritt wagen auf dem Weg unseres Glaubens.**

**Du oh Herr, schenke uns Frieden, wenn der eigene Weg uns aufwärts führt,  
wenn wir Lebewohl sagen.**

**Amen**



---

## Webseite

Unsere Seelsorgeregion verfügt über eine eigene Webseite. Besuchen Sie uns unter:  
[www.sr-turtmann.ch](http://www.sr-turtmann.ch)

## Agarn

# Gottesdienste, Stiftmessen und Gedächtnisse

## September 2024

1. So 22. Sonntag im Jahreskreis  
**10.30 Uhr Messfeier**

*Gedächtnis*  
Marie Matter

**Opfer für die Pfarrei**

5. Do 08.00 Schulmesse  
**10.00 Krankenkommunion**  
19.00 Uhr Rosenkranzgebet  
in der Kapelle

6. Fr 19.00 Uhr Rosenkranz  
und Aussetzung  
19.30 Uhr Messfeier

*Stiftmesse*  
Karl Roten-Schmid

7. Sa **23. Sonntag im Jahreskreis**  
**18.00 Uhr Messfeier;**  
**Nathalie Jossen stellt sich vor**

*Stiftmesse*  
Josefine Dirren

*Gedächtnis*  
Christa Meichtry, Helene  
und Carlo Schnydrig  
Rolf Grand und verstorbene  
Angehörige  
Marie und Leo Matter und  
verstorbene Angehörige  
Matthias und Leo Dirren,  
Markus Beney und Heinrich Fux  
Albert Roten

**Opfer für den Renovationsfonds  
der Kirche**

12. Do 08.00 Schulwortgottesfeier

13. Fr 19.30 Uhr Messfeier



14. Sa **24. Sonntag  
im Jahreskreis**  
18.00 Uhr Messfeier

*Stiftmesse*  
Agnes und Emil Grichtung  
Marie und Peter Ammann-Tschopp

*Gedächtnis*  
**Bettagskollekte für  
Seelsorgeprojekte ganze  
Schweiz und für Seelsorger/-  
innen in Notlagen (Inländische  
Mission)**

19. Do 08.00 Schulwortgottesfeier  
19.00 Uhr Rosenkranzgebet in  
der Kapelle

21. Sa **25. Sonntag im Jahreskreis**  
**18.00 Uhr Messfeier**

*Stiftmesse*  
Katharina Ammann  
Daniel Mathieu-Lötscher  
Cécile Theler-Schnydrig  
*Gedächtnis*  
Für alle lieben Verstorbenen  
Alfred Schmid  
Esther Bregy und Sybille Bregy-  
Tusgül  
Markus, Aline und Adolf Beney  
und verstorbene Angehörige

**Opfer für die Pfarrei**

26. Do 08.00 Uhr Schulmessfeier  
19.00 Uhr Rosenkranzgebet  
in der Kapelle

27. Fr Messfeier  
*Gedächtnis*  
Daniel Mathieu, Rudolf Lötscher,  
Barbara und Johann Josef Mathieu  
Bruno Zenhäusern, Eltern,  
Geschwister und verstorbene  
Angehörige

29. So **26. Sonntag im Jahreskreis**

**10.30 Uhr Messfeier**

Stiftmesse

Olga und Albert Schnydrig

Cäcilia Lötscher-Tscherrig

**Kollekte für migratio am «Tag der  
Migrantinnen und Migranten**

## Aus dem Pfarreileben

### Trauerfeiern

#### Adelbert Amacker-Dirren

Geboren am: 03. Oktober 1941

Verstorben am: 17. Juni 2024

*Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen  
ist die Spur,  
die seine Liebe in unseren Herzen  
zurückgelassen hat.*

Der Herr gebe Adelbert die ewige Ruhe.



#### Eheschliessung von Maximilian Baumgartner und Corinne Baumgartner, geb. Sewer

Hochzeitsdatum: 29. Juni 2024

Wir gratulieren von Herzen!



#### Taufe von Ella und Estelle Mounir, des Gregor und der Deborah Mounir, geb. Plaschy

Geboren am: 15. März 2024

Getauft am: 04. August 2024

Wir wünschen Gottes Segen auf allen Wegen!



## Buch des Monats



### Der persönliche Weg aus der Kirchenkrise ein Plädoyer, mit Gott Ernst zu machen

Haben Sie schon einmal gezweifelt, ob Sie und die Kirche noch zusammen passen? Wenn ja, geht es Ihnen wie vielen anderen Menschen auch. Einige von ihnen beantworteten diese sogar mit dem Kirchenaustritt. Für sie, «die dennoch Gebliebenen wie die Ausgetretenen», schrieb Pater Reinhard Körner dieses Buch.

«Leb selber Kirche» ist eine Kurzanleitung, wie Sie trotz möglicher Krisensituationen mit Gott und seinem Jesus Christus leben können – denn das ist gerade jetzt so nötig für die Welt, für Gottes Welt. Persönlich und ehrlich zeigt der Erfolgsautor der «Kleinbauern»-Bücher dabei seinen Weg aus der Kirchenkrise auf.

«Leb selber Kirche» ist ein Plädoyer, mit Gott Ernst zu machen. Lassen Sie sich von Körners Worten inspirieren und finden Sie Ihren persönlichen Weg zu einem zufriedenerem Leben mit der Kirche.

Pater Dr. Reinhard Körner wurde 1951 geboren. Er studierte zunächst Philosophie und katholische Theologie in Erfurt und wurde 1977 zum Priester geweiht. 1982 trat er in den Tereianischen Karmel ein.

Bestellnummer: 1064691

ISBN: 9783746264691

Verlag/Hersteller: St. Benno Verlag

48 Seiten, 10 x 17 cm, gebunden

## Ems

### Gottesdienste, Stiftmessen und Gedächtnisse

#### August 2024

31. Sa **18.00 Uhr Wortgottesfeier zum  
22. Sonntag im Jahreskreis in  
Unterems; Weltgebetstag zur  
Bewahrung der Schöpfung**  
**Opfer für die Kirche**

#### September 2024

4. Mi 18.30 Uhr Messfeier in Oberems

6. Fr 10.30 Uhr Messfeier im APH  
Unterems

8. So **09.00 Uhr Messfeier zum  
23. Sonntag im Jahreskreis  
in Unterems; Nathalie Jossen  
stellt sich vor**

*Stiftmesse*  
Robert Nanzer, Bernhard und  
Konrad Hischier

**Opfer für die Kirche**

**09.00 Uhr Wortgottesfeier zum  
23. Sonntag im Jahreskreis in  
Oberems; Nathalie Jossen stellt  
sich vor**

**Opfer für die Kirche**

9. Mo FMG Oberems: «Auszeit und Kraft  
tanken»

11. Mi 08.30 Uhr Messfeier in Unterems  
18.30 Uhr Messfeier in Oberems

15. So **09.00 Uhr Messfeier zum  
24. Sonntag im Jahreskreis  
in Oberems; Eidgenössischer  
Dank-, Buss- und Bettag**

*Stiftmesse*  
Rosina Bregy  
Albert Bregy-Tscherrig

*Gedächtnis*  
Irene Bregy-Tscherrig, Marcel  
Borter, Mario Borter

**09.00 Uhr Wortgottesfeier zum  
24. Sonntag im Jahreskreis in  
Unterems; Eidgenössischer  
Dank-, Buss- und Bettag**

**Bettagskollekte für  
Seelsorgeprojekte ganze Schweiz  
und für Seelsorger/-innen in  
Notlagen (Inländische Mission)**

18. Mi 18.30 Uhr Messfeier in Oberems

21. Sa **18.00 Uhr Wortgottesfeier zum  
25. Sonntag im Jahreskreis  
in Oberems**

**Opfer für die Kirche**

22. So **09.00 Uhr Messfeier zum  
25. Sonntag im Jahreskreis  
in Unterems**

*Gedächtnis*  
Carla und René Bregy  
Vreni und Kamil Hischier

**Opfer für die Kirche**

25. Mi 08.30 Uhr Messfeier in Unterems  
18.30 Uhr Messfeier in Oberems

26. Do 15.30 Uhr Wortgottesfeier im APH  
Unterems

28. Sa **18.00 Uhr Messfeier zum  
26. Sonntag im Jahreskreis  
in Oberems;  
Tag der Migrantinnen  
und Migranten**  
**Kollekte für migratio am «Tag  
der Migrantinnen und Migranten**

**18.00 Uhr Wortgottesfeier zum  
26. Sonntag im Jahreskreis in  
Unterems; Tag der Migrantinnen  
und Migranten**

**Kollekte für migratio am «Tag  
der Migrantinnen und Migranten**



## Aus dem Pfarreleben

### Taufe von Lionel Paul, des Jean-Claude und der Melanie Pfyffer



Geboren am: 30. August 2023

Getauft am: 20. Juli 2024

### Taufe von Lyanna Varonier, des Andreas und der Katharina Varonier-Tscherrig

Geboren am: 24. Februar 2024

Getauft am: 28. Juli 2024

*Wir wünschen Gottes Segen auf allen Wegen!*

## Webseite

Unsere Seelsorgeregion verfügt über eine eigene Webseite. Besuchen Sie uns unter:  
[www.sr-turtmann.ch](http://www.sr-turtmann.ch)

Wir wünschen erholsame Sommertage

das Seelsorgeteam

## Ergisch

## Gottesdienste, Stiftmessen und Gedächtnisse

### September 2024

1. So **22. Sonntag im Jahreskreis**  
**09.00 Uhr Messfeier**

Stiftmesse  
Lina Jenelten

**Opfer für die Pfarrei**

4. Mi 08.30 Uhr Messfeier in Tuminen

7. Sa **23. Sonntag im Jahreskreis**  
**19.30 Uhr Messfeier; Nathalie**  
**Jossen stellt sich vor**

**Opfer für die Pfarrei**

14. Sa **24. Sonntag im Jahreskreis**  
**EIDGENÖSSISCHER DANK-,**  
**BUSS- UND BETTAG**

**19.30 Uhr Messfeier**  
**Bettagskollekte Inländische**  
**Mission**

18. Mi 08.30 Uhr Messfeier

21. Sa **25. Sonntag im Jahreskreis**  
**ERNTE-DANKFEST**

**19.30 Uhr Messfeier mitgestaltet**  
**durch den Kirchenchor**

**Opfer für die Pfarrei**

29. So **26. Sonntag im Jahreskreis**  
**Tag der Migrantinnen und**  
**Migranten**

**09.00 Uhr Messfeier mitgestaltet**  
**durch den Kirchenchor**  
**Kollekte für Migratio**

## Turtmann

# Gottesdienste, Stiftmessen und Gedächtnisse

September 2024

1. So **12.00 Uhr Messfeier zum  
22. Sonntag im Jahreskreis  
in VOLLENSTEIN**  
**Opfer für die Kapelle Vollenstein**

3. Di 08.05 Uhr Schulmessfeier

5. Do **Gebetstag für kirchliche Berufe**  
19.00 Uhr Aussetzung +  
Rosenkranz  
19.30 Uhr Messfeier

8. So **23. Sonntag im Jahreskreis  
10.30 Uhr Messfeier; Nathalie  
Jossen stellt sich vor**  
*Stiftmesse*  
Martial Oggier  
Johanna Inderkummen  
**Opfer für die Pfarrei**

10. Di Ökumenisches Abendgebet

12. Do 19.30 Uhr Messfeier

14. Sa **10.00 Uhr Messe für alle  
Verstorbenen Bürger und  
Bürgerinnen in Turtmann**

15. So **24. Sonntag im Jahreskreis  
EIDGENÖSSISCHER DANK-,  
BUSS- UND BETTAG**  
10.30 Uhr Messfeier mitgestaltet  
durch den Kirchenchor  
*Stiftmesse:*  
Trudy Bregy-Roten  
Leo Bittel  
Amanda und Theo Bittel  
*Gedächtnis*  
Tamara Eyholzer-Bregy  
**Opfer für die Pfarrei**

17. Di 10.00 Uhr voreucharistischer  
Gottesdienst

19. Do Ökumenisches Abendgebet

20. Fr **Impulstag Erstkommunion  
in Turtmann**  
**10.30 Uhr, Kleinkindergottes-  
dienst**  
19.30 Uhr Messfeier

22. So **25. Sonntag im Jahreskreis  
10.30 Uhr Messfeier**  
*Stiftmesse*  
Laura und Emil Oggier-Dumoulin  
*Gedächtnis*  
Eugen Kuonen-Kalbermatter  
Annelise Oggier-Caron  
**Opfer für die Pfarrei**

24. Di Ökumenisches Abendgebet

26. Do 19.30 Uhr Messfeier

28. Sa **26. Sonntag im Jahreskreis  
19.30 Uhr Messfeier**  
*Stiftmesse:*  
Ida Graber  
Hermann Fux  
Marie Lehner-Inderkummen  
**Kollekte für Migratio**

*Man kann nicht mehr behaupten,  
die Religion müsse sich auf den  
Privatbereich beschränken und sie  
existiere nur, um die Seelen auf den  
Himmel vorzubereiten. Wir wissen,  
dass Gott das Glück seiner Kinder  
auch auf dieser Erde wünscht ...*

Papst Franziskus



## Aus dem Pfarreileben

### Taufe von Ryan, des Swen und der Jennifer Schmid



Geboren am: 25. Oktober 2023

Getauft am: 23. Juni 2024

*Wir wünschen Gottes Segen auf allen Wegen!*

### Taufe von Niklas, des Christian und der Flurina Steiner



Geboren am: 25. März. 2024

Getauft am: 03. August 2024

*Wir wünschen Gottes Segen auf allen Wegen!*

### Webseite

Unsere Seelsorgeregion verfügt über eine eigene Webseite. Besuchen sie uns unter:  
[www.sr-turtmann.ch](http://www.sr-turtmann.ch)

## Buch des Monats



So das überraschende Resümee des über die Grenzen der katholischen Kirche bekannten Autors – eines «Hauptamtlichen», der hautnah dran ist: an Fragen der Zukunft von Kirche wie an den vielen Menschen, die auf der Suche oder einfach frustriert sind angesichts tiefer Irritationen, nicht zuletzt «in dieser Kirche».

Es ist Henneckes persönlichstes Buch:

- ◆ Einblicke in seine Fremdheitsgefühle und -erfahrungen in der Kirche,
- ◆ in seine eigene Glaubensgeschichte,
- ◆ in Mut machende Ansätze – und vor allem ...
- ◆ in seine »radikale Hoffnung«.

«Zu Hause fremd, fremd, und doch zu Hause!» Christian Hennecke kennt sich aus in der kirchlichen Situation: Missstände und Abbrüche, Brüche und Gräben, aber auch Aufbrüche und überraschende neue Wege.

In diesem Buch spricht nicht ein pastoraler Planer; hier geht es nicht um Systemveränderungen, schon gar nicht um «Bestandessicherungen».

Dieses Buch ist:

**DAS HOFFNUNGSBUCH EINES REALISTEN.**

Verlag Neue Stadt

Art.Nr. 66-1331

ISBN 978-3-7346-1331-9

128 Seiten – CHF 23.50

# Das Bettagsopfer der Inländischen Mission

**Samstag / Sonntag, 14. / 15. September 2024**

Jedes Jahr am dritten Sonntag im September feiert die Schweiz den Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag. Im Jahr 2012 riefen 113 Bundesparlamentarier in einer Erklärung zur Stärkung des Bettages auf. Die «Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen der Schweiz» und weitere kirchliche Verbände aus allen Konfessionen haben auf diesen Aufruf aus dem Bundeshaus reagiert und gestalteten 2013 zum ersten Mal einen nationalen Anlass zum Betttag, der nun jedes zweite Jahr stattfinden soll. Neben dieser erst lancierten Initiative hat eine Institution eine längere Tradition: die Inländische Mission mit ihrem alljährlichen Bettagsopfer.

Die Tradition der Bettage reicht bis ins Spätmittelalter zurück. In dieser Zeit verordnete die staatliche Obrigkeit die Bettage, wonach sich auch die Kirche richtete. Diese Buss- und Bettage bekamen ihre Bedeutung durch besondere Ereignisse. So gab der Dreissigjährige Krieg (1618–1648) Anlass für zahlreiche Bittgebete und nach dessen Ende für Dankgebete, da die Schweiz grösstenteils von den Kriegswirren verschont blieb. 1796 liess die drohende Revolution die Konfessionen und somit auch die katholischen und evangelischen Kantone enger zusammenrücken, indem sie gemeinsame Bettage abhielten. Der Eidgenössische Dank-, Buss und Betttag in seiner heutigen Form wurde 1832 für die ganze Schweiz eingeführt. In der Entstehungszeit des Bundesstaates und den damit verbundenen Auseinandersetzungen zwischen den Konfessionen hatte dieser ein staats- und kirchenpolitisches Gewicht. Seine politische Bedeutung verlor der Betttag zunehmend, doch nach wie vor besitzt er einen spirituellen Wert. Der Betttag schenkt uns einen Tag der Besinnung. Er erinnert uns daran, Gott für unser Wohlergehen, unsere Heimat und das Vaterland zu danken. Beim Innehalten wird uns wieder bewusst, wie viel Solidarität wir gerade in schwierigen Zeiten von allen Seiten erfahren dürfen. Ohne Solidarität gäbe es auch keine Eidgenossenschaft, kein friedvolles Zusammenleben in unserer Gesellschaft.



*Dent du Salentin, 2483 m, Foto Pascal Ortelli*

Auch die katholische Kirche ist auf die gegenseitige Solidarität aller Gläubigen unseres Landes angewiesen. Diesem Grundgedanken widmet sich seit über 150 Jahren die Inländische Mission (IM). In Absprache mit den Schweizer Bischöfen wird in allen katholischen Pfarreien in der Schweiz am Betttag das Opfer zugunsten der IM aufgenommen. Mit dem Ertrag der Kollekte unterstützt das Hilfswerk notwendige Seelsorgeprojekte in allen Landesteilen und Institutionen, die wichtige Seelsorgeaufgaben in wirtschaftlich schwachen Regionen übernehmen. Repräsentativ für die ganze Kollekte werden jedes Jahr drei Projekte der breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

Mit ihrer landesweiten Spendenaktion engagiert sich die IM für eine solidarische Gemeinschaft in unserer Kirche.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.im-mi.ch](http://www.im-mi.ch)

## **Spenden:**

PC 60-790009-8 bzw. IBAN CH98 0900 0000

Für Seelsorgeprojekte:

PC 60-295-3

## Auf der Suche nach einer geistigen Heimat

Meinungen, Argumente, Gegenargumente in den Print-Medien und auf den Social-Media-Kanälen fordern täglich die Hirnwindungen der menschlichen Spezies heraus. Da gilt es zu sortieren, abzuwägen, zu verwerfen und sich selbst im Meinungsdschungel zu einer eigenen Position durchzuringen. Gleichzeitig ist da eine tiefe Sehnsucht in Gross und Klein, dem umtreibenden Geist eine Heimat zu geben.

Erwachsene, die nicht christlich sozialisiert wurden und/oder in unserem Kulturkreis Fuss fassen möchten, interessieren sich, was es mit dem christlichen Glauben auf sich hat und wie sie allenfalls eine geistige Heimat finden können.

Genau diesen Menschen möchte unser Bistum Raum geben, um sich ein Bild über das Christentum und seinen Grundaufgaben zu verschaffen. Es eröffnet ihnen die Möglichkeit, der christlichen Glaubensgemeinschaft durch Taufe, Firmung und Eucharistie beizutreten.



Die Fachstelle Katechese Oberwallis hat von der Bistumsleitung den Auftrag erhalten, einen derartigen Kurs anzubieten. Er nennt sich Katechumenat. Das Wort Katechumenat stammt vom griechischen Wort «katechumein» und bedeutet «einführen», «unterweisen». Gemeint ist die Einführung in den christlichen Glauben. Das Katechumenat hat seinen Ursprung in der frühen Kirche. Menschen stiessen auch da auf unterschiedliche religiöse Anschauungen. Für die Interessierten wirkte der Lebenswandel der Christen und Christinnen so anziehend, dass sie dazugehören wollten. Damit diese Menschen verstehen, was es mit dem christlichen Glauben auf sich hat, beschrritten sie den Weg des Katechumenats, auf dem sie dem Verständnis des christlichen Glaubens näherkamen.

Gott kann Menschen zu verschiedenen Zeiten und in unterschiedlichen Lebenssituationen zum Glauben rufen. Dem trägt das Katechumenat Rechnung. In acht Kursabenden führen wir Interessierte in den christlichen Glauben ein. Die Teilnehmenden setzen sich mit dem christlichen Menschen- und Weltbild, der Heiligen Schrift, Gott Vater, Sohn und Heiligem Geist auseinander. Es ist wichtig zu verstehen, dass die Kirche mehr ist als das Kirchengebäude. So gehören «Kirche» und «Sakramente» ebenfalls zum Themenspektrum, ebenso eine Hinführung zu Taufe, Firmung und Eucharistie.

Kennen Sie Interessierte? Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie auf das Angebot hinweisen.

Anmeldeschluss ist der 10. September 2024.

Die Anmeldungen sind zu richten an [katechese@cath-vs.org](mailto:katechese@cath-vs.org).

Auf der Homepage [www.fachstelle-katechese.ch](http://www.fachstelle-katechese.ch) finden Sie nähere Angaben.

Madeleine Kronig, Leiterin Fachstelle Katechese Oberwallis

## Gottesdienstzeiten

### Pfarrei Agarn

#### Wochenende

1. und 3. Sonntag im Monat 10.30 Uhr  
2. + 4. und evtl. 5. Samstag im Monat 18.00 Uhr

#### Werktagsmessen

Donnerstag 8.00 Uhr  
Freitag (April bis Ende Oktober) 19.30 Uhr  
Freitag (November bis Ende März) 18.30 Uhr

#### Bürozeit in Agarn – 027 474 96 37

Donnerstag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

#### Sakristaninnen

Patricia Plaschy 079 483 45 44  
Esther Grichting 079 452 24 61

### Pfarrei Ems

#### Unterems

Wochenendgottesdienst gemäss Angaben  
im Pfarrblatt

#### Oberems

Wochenendgottesdienst gemäss Angaben  
im Pfarrblatt

#### Werktagsmesse

Mittwoch 08.30 Uhr

#### Bürozeit in Unterems – 027 932 15 31

Monatlich zweimal, jeweils am Mittwoch nach  
den Wortgottesdiensten von 09.00–11.00 Uhr

### Pfarrei Ergisch

#### Wochenende

gemäss Angaben im Pfarrblatt

#### Werktagsmesse

Mittwoch 8.30 Uhr

#### Bürozeit in Ergisch – 027 932 23 07

Monatlich zweimal, jeweils am Mittwoch  
nach den Messen von 09.00 bis 11.00 Uhr

### Pfarrei Turtmann [www.sr-turtmann.ch](http://www.sr-turtmann.ch)

#### Wochenende

1. und 3. Samstag im Monat 19.30 Uhr  
2. + 4. u. evtl. 5. Sonntag im Monat 10.30 Uhr

#### Werktagsmessen

Dienstag 8.00 Uhr  
Donnerstag (April bis Ende Oktober) 19.30 Uhr  
Donnerstag (Nov. bis Ende März) 18.30 Uhr

#### Herz-Jesu-Freitag (April bis Ende Okt.)

19.30 Uhr  
(November bis Ende März) 18.30 Uhr

#### Bürozeit in Turtmann – 027 932 13 19

Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### Telefonnummern Seelsorgeteam

Pfarrer Marius Bucevschi 027 932 13 19  
077 917 69 05  
Pastoralassistentin 027 932 13 29  
Esther Metry 079 269 77 35  
Katechetin  
Eveline Zengaffinen 079 324 12 28  
027 932 24 26